

Modulname:	Wahlpflichtfach 2 – Betriebswirtschaftliche Grundlagen			Kurzbe- zeichnung:	AOG-6-WP2-BWL
Fachsemester:	6	ECTS-Kredits:	5	Umfang (Präsenzzeiten) in SWS:	4
Pflichtmodul für Studiengang / Studienrichtung / Studienschwerpunkt:	AOG: Augenoptik / Optische Gerätetechnik				
Modulverantwortliche(r):	N.N				
Lehrende:	N.N.		Letzte Über- arbeitung durch:	SoSe 2018 Autor: Prof. Dr. Justus Eichstädt	
Das Modul setzt sich aus den folgenden Lehrveranstaltungen zusammen:	Vorlesung Betriebswirtschaftliche Grundlagen (3 SWS) Übung zur Vorlesung (1 SWS)				
Angebotsturnus:	jährlich im Sommersemester			Besondere Hinweise: keine	
Arbeitsaufwand:	150 h, davon 60 h Präsenz- und 90 h Eigenstudium inkl. Prüfungsleistungen			Lehrsprache: Deutsch	
Voraussetzungen nach Studien- und Prüfungsordnung:	Keine				
Empfohlene Voraussetzungen:	Keine				
Angestrebte fachliche Lernergebnisse (Wissen, Fertigkeiten, Kompetenzen, etc.)	<p>Die Studierenden kennen die Grundlagen für konstitutive Entscheidungen im Unternehmen. Auf der fachlichen Ebene erwerben sie Kenntnisse über bestehende Wahlmöglichkeiten (z.B. im Bereich Rechtsformen, Organisationssysteme etc.). Auf der methodischen Ebene besitzen sie grundlegende Kenntnisse der Entscheidungsregeln (Kriterien der Rechtsformwahl etc.).</p> <p>Die Studierenden gewinnen ein umfassendes Verständnis des Verhaltens von Individuen in Gruppen und Organisationen. Sie erwerben außerdem grundlegende Kompetenzen in der betrieblichen Personalarbeit. In diesem Zusammenhang können sie insbesondere das Wechselspiel „weicher“ und „harter“ Faktoren beim Umgang mit Humanressourcen in Unternehmen diskutieren.</p>				
Angestrebte übergeordnete nicht fachspezifische Lernergebnisse (Wissen,	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - werden befähigt, Aufgabenstellungen im Team zu diskutieren und zu lösen. 				

Modulname:	Wahlpflichtfach 2 – Betriebswirtschaftliche Grundlagen	Kurzbe- zeichnung:	AOG-6-WP2-BWL
Fertigkeiten, Kompetenzen, etc.)	<ul style="list-style-type: none"> - sind in der Lage, neuartige Aufgabenstellungen systematisch zu analysieren und selbständig geeignete Lösungsansätze zu erarbeiten. - können ihre Fähigkeiten in einem interdisziplinären Team einbringen - sind in der Lage, sich mit Primär- und Sekundärliteratur auseinander zu setzen. - erlernen den Umgang mit internationaler Fachliteratur. 		
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Abgrenzung VWL und BWL - Überblick Teildisziplinen und Aufbau von Betrieben: Personal, Marketing, F&R, EDV, Technik, Einkauf - wichtige Kennzahlen: Rentabilität, Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Break Even Analyse - Standortpolitik / Standorttheorien des Handels, der Dienstleister und der Produktionsbetriebe - Rechtsformen und Kooperationen - Materialbeschaffung und Lagerorganisation - Verhalten von Individuen in Gruppen und Organisationen: Teamarbeit, Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit, Mitarbeiterführung, Determinanten beruflicher Leistung - Zentrale Funktionen der betrieblichen Personalarbeit entlang der Wertschöpfungskette: Personalbeschaffung, Personalentwicklung, Personalvergütung, Personalfreisetzung - Organisationstheorie, -design und -entwicklung: z.B. Aufbau- und Ablauforganisation, Machtstrukturen, Organisational Learning, Organisationen im Wandel 		
Prüfungsleistungen:	Benotete Abschlussklausur (90 Minuten) am Ende des Semesters		
Medienformen:	Tafel, Beamer, OH Projektor, Experimente, verwendete Folien als Ausgabe		
Literatur:	<p>Die aktuelle Literatur wird in der Lehrveranstaltung jeweils zu Beginn des Semesters an die Studierenden bekannt gegeben.</p> <p>Wöhe, G.: Einführung in die BWL; 10 Auflage; Vahlen; 2010</p>		
Ergänzende Hinweise	-		